

trofaiach



***Meine
Gemeinde-
zeitung!***

- S. 5 Trofaiacher Tiertafel
- S. 6 Großer Faschingsumzug
- S. 10 Veranstaltungskalender
- S. 18 Neues vom Pausenhof
- S. 29 Erste Hilfe Kurse
- S. 34 Geburten, Geburtstage
und Ehejubiläen

Zugestellt durch Österreichische Post - An einen Haushalt. Amtliche Mitteilung

TROFAIACH ONLINE

www.trofaiach.gv.at

SPRECHSTUNDE FÜR BÜRGER:INNEN



Im Gespräch

**Kommen Sie zur
Bürger:innen-
sprechstunde!**

Do 12.2. 14–16 Uhr

Mo 23.2. 14–16 Uhr

Mi 25.2. 9–11 Uhr

Do 5.3. 11–12 Uhr

Mo 16.3. 14–15 Uhr

Do 26.3. 9–10 Uhr

Mi 8.4. 11–12 Uhr

Do 16.4. 17–18 Uhr

Di 28.4. 11–12 Uhr

Weil mir der direkte
Austausch mit den
Trofaiacher:innen
wichtig ist!

Wo?

Büro des Bürgermeisters

Rathaus Trofaiach, Luchinettigasse 9

Keine Anmeldung notwendig!

Darüber hinaus können jederzeit

Termine unter 03847 2255 203

vereinbart werden.



Fasching, Verantwortung und ein Jahr mit klarer Linie

Warum Lebensfreude und wirtschaftliche Stabilität zusammengehören

Der Fasching zeigt jedes Jahr besonders, wie lebendig Trofaiach ist. Wenn Vereine, Nachbarschaften und Generationen gemeinsam feiern, entsteht genau das, was unsere Stadt stark macht. Zusammenhalt, Humor und das gute Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Diese Leichtigkeit tut gut und sie gibt Kraft.

Gleichzeitig leben wir in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten. Die Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Umso wichtiger ist es, mit Maß und Weitblick zu handeln. Für Trofaiach zeigt sich, dass der eingeschlagene Weg richtig ist. Der früh begonnene Konsolidierungsprozess wirkt. Im Budget weist der operative Haushalt einen Überschuss von über einer Million Euro aus und ermöglicht es, die täglichen Aufgaben ohne neue Kreditaufnahmen zu bewältigen.

Diese Stabilität gibt uns Handlungsspielraum. Rund 2,27 Millionen Euro fließen in sinnvolle Investitionen. In unsere Straßen, in den Fuhrpark des Bauhofs, in unsere Schulen sowie in die Barrierefreiheit. Unterstützt durch Fördermittel von Bund und Land setzen wir Projekte um, die Wirkung zeigen und die Lebensqualität nachhaltig stärken. Dazu kommen noch Investitionen in unsere Infrastruktur durch die Stadtwerke Trofaiach GesmbH in der Höhe von 2,2 Millionen Euro.

Trofaiach bleibt damit eine Stadt,
die verantwortungsvoll wirtschaftet
und zugleich Raum für Begegnung,
Freude und gemeinsames Feiern lässt.

Der Fasching erinnert uns daran, wie wichtig das ist. Der Blick nach vorne zeigt, dass wir gut aufgestellt sind für ein abwechslungsreiches Jahr.

Ich wünsche Ihnen eine fröhliche Faschingszeit und viel Zuversicht für die kommenden Monate.

Ihr Mario Abl



**Bürgermeister
der Stadt Trofaiach**

Wenn Verlorenes wieder auftaucht

Das Bürger:innenservice als zentrale Anlaufstelle für das Fundwesen

Das Fundamt im Bürger:innenservice im Erdgeschoss ist erste Anlaufstelle für gefundene Gegenstände. Entgegengenommen werden diese ab einem Wert von 10 Euro, um wertvolle persönliche Gegenstände rasch und korrekt ihren Besitzer:innen zuzuordnen.

Schnelle Zuordnung durch moderne Abfragen

Im Bürgerservice ist eine ZMR-Abfrage möglich, wodurch die Identität der Verlustträger:innen oft zeitnah ermittelt werden kann. Diese werden informiert und können ihren verlorenen Gegenstand direkt im Fundamt abholen.

Österreichweite Suche möglich

Alle Fundgegenstände aus österreichischen Fundämtern werden zentral auf der Plattform



Das Team des Bürger:innenservice ist erste Anlaufstelle für Anliegen der Bürger:innen und sorgt mit Kompetenz und Engagement für rasche, verlässliche Lösungen im Alltag.

fundamt.gv.at erfasst. Dort kann jederzeit nachgesehen werden, ob und wo ein verlorener Gegenstand abgegeben wurde, was die Wiederauffindung deutlich erleichtert.

Social Media als Ergänzung, nicht als Ersatz

Hinweise in sozialen Netzwerken können unterstützend wirken, ersetzen jedoch nicht die offizielle Abgabe im Bürger:innenservice. Nur so ist eine rechtlich korrekte und sichere Rückgabe gewährleistet.

AUFTAKT FÜR NEUE VERNETZUNG

Trofaiacher Wirtschaftsdialog bringt Betriebe zusammen

Rund 60 Unternehmer:innen folgten der Einladung der WKO Regionalstelle Leoben und der Stadtgemeinde zum ersten Trofaiacher Wirtschaftsdialog. Gastgeberin war die Werbeagentur Kortschak, wo Firmeninhaberin Anja Brandl ihr Unternehmen präsentierte.

Nach einem Impulsvortrag zu Social Media und Marketing stand der persönliche Austausch im Mittelpunkt. In entspannter Atmosphäre wurden Kontakte geknüpft. WKO-Regionalstellenobfrau Astrid Baumann gab einen Überblick über die wirt-



V.I.n.r. Alexander Sumnitsch, Astrid Baumann, Anja Brandl, Sylvia Ippavitz

schaftliche Lage im Bezirk Leoben, Vizebürgermeisterin Sylvia Ippavitz informierte über aktuelle Entwicklungen in der Stadt. Der große Zuspruch zeigte, dass das neue Format gut angenommen wurde. Eine Fortsetzung vor dem Sommer ist geplant.

SCHERÜBEL®
installation & gebäudetechnik

JETZT HEIZUNG TAUSCHEN

und bis zu

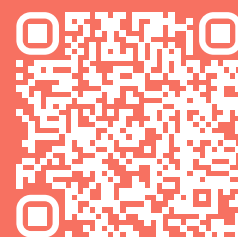
€ 10.000

Förderung erhalten.

www.scheruebel.at



BRAINSWORLD360°



JETZT SCANNEN
UND SCHERÜBEL
ENTDECKEN!

ANZEIGE

DIE TROFAIACHER TIERTAFEL IST ZURÜCK

Unterstützung für Haustiere in finanziell schwierigen Zeiten

Ab März 2026 nimmt die Trofaiacher Tiertafel wieder ihre regelmäßigen Ausgabetermine auf.

Das Angebot richtet sich an Trofaiacher Bürger:innen, die sich in einer finanziellen Notlage befinden. Ziel ist es, Tierhalter:innen zu entlasten und sicherzustellen, dass Hunde, Katzen und andere Vierbeiner auch in schwierigen Lebenssituationen gut versorgt sind. Die Tiertafel versteht sich als niederschwellige Anlaufstelle und leistet praktische Unterstützung dort, wo sie dringend gebraucht wird.

Spendenbasiert und verlässlich

Da es sich um ein spendenbasiertes Projekt handelt, kann keine vollständige oder dauerhafte Versorgung der Tiere garantiert werden. Die aus-



gegebenen Futtermittel und Sachspenden sollen helfen, kurzfristige Engpässe zu überbrücken. Künftig erfolgen die Ausgaben quartalsweise. Ablauf, Ort und Uhrzeit bleiben unverändert. Die Ausgabe findet im rückwärtigen Eingangsbereich der Mittelschule Trofaiach in der Roseggergasse 20 statt.

Die Termine 2026 sind der 20. März, der 19. Juni, der 18. September und der 18. Dezember, jeweils von 16 bis 18 Uhr.

TROFAIACHER FASCHINGSUMZUG 2026

17. Februar 2026, ab 10 Uhr in der Trofaiacher Innenstadt

Am 17. Februar wird unsere Stadt wieder zur Hochburg des Faschingstreibens. Viele Gruppen sind bereits seit Wochen mitten in den Vorbereitungen für den „großen Tag“ und fiebern dem Umzug entgegen.

Unterstützung der Stadtgemeinde

Auch heuer unterstützt die Stadtgemeinde alle teilnehmenden Gruppen mit dem beliebten Materialkostenzuschuss (Trofaiacher Gutscheine).

Informationen zur Gruppenanmeldung erhalten Sie bei:

Nina Stradner Tel.: 0699/1400 5262
Mail: nina.stradner@trofaiach.gv.at

Andrea Vötsch Tel.: 0699/13005204
Mail: andrea.voetsch@trofaiach.gv.at

Großer Umzug beginnt um 10 Uhr

Am Faschingdienstag werden rund 50 Gruppen mit kreativen Kostümierungen sowie zahlreiche Besucher:innen für eine besonders bunte Stimmung in der Innenstadt sorgen.

Treffpunkt für alle Gruppen ist bereits um 9 Uhr am Trofaiacher Hauptplatz

Pünktlich um 10 Uhr setzt sich der Umzug in Bewegung und führt über die Glöggelhofgasse und Reitingstraße in die Hauptstraße. Moderator und Musik heißen die vielen Teilnehmer:innen herzlich willkommen. Sobald die letzte Faschingsgruppe im Ziel angekommen ist, startet der „inoffizielle“ Teil des großen Faschingstreibens, der oft bis in die Nachtstunden hinein dauert.



Wir freuen uns auf einen unvergleichlichen Faschingsumzug mit bunt geschmückten Wägen, Musikgruppen und vielen fantasievollen Kostümen und Masken – eine Zeit, in der der geregelte Alltag einmal Pause machen darf.

Hinweis: Wir ersuchen um Verständnis, dass es während des Umzugs zu kurzzeitigen Straßensperren kommen kann.

TROFAIACHER
6e
FASCHING
2026

GROSSER FASCHINGSUMZUG

17.02. *Faschingsdienstag*
Start: 10 Uhr, Hauptplatz

KINDERMASKENRUMMEL

15.02. *Faschingssonntag*
14:30–16 Uhr, Mehrzweckhalle
Inkl. Lanzis Hüpfburgen
Krapfen für alle Kinder!

Jugenddisco ab 16 Uhr
im StadtKULTURsaal

www.trofaiach.gv.at

Eintritt frei



KANALNETZ

Investition in die Infrastruktur für mehr Lebensqualität!

Was man nicht sieht, ist oft besonders wichtig – man bemerkt es erst dann, wenn es nicht mehr reibungslos funktioniert. Das beste Beispiel dafür ist das Kanalnetz.

Wenn Abwasser im Kanalsystem sicher abgeleitet und in der Kläranlage fachgerecht gereinigt wird, **schützt das nicht nur unsere Häuser vor Rückstau und Schäden, sondern auch Boden, Grundwasser und Umwelt.** Da ein Großteil dieser Anlagen bereits seit Jahrzehnten in Betrieb ist, sind **regelmäßige Erneuerungen und Sanierungen unerlässlich.** Nur so kann gewährleistet werden, dass sie den heutigen technischen und ökologischen Anforderungen entsprechen.

Start im Jahr 2024.

Begonnen haben wir mit den Arbeiten im Jahr 2024, nachdem wir uns in den Jahren davor durch **Kamerabefahrungen aller Trofaiacher Kanalstränge** ein Bild des Zustandes verschafft hatten. Die da-

raus abgeleiteten Teilabschnitte wurden und werden innerhalb von 3 Jahren umgesetzt, wobei wir im Norden von Trofaiach gestartet haben.

Der Plan für 2026.

Heuer werden wir den **Teilabschnitt im nördlichen Bereich der Stadt, das sind die Bereiche Rötzbachgasse, Friedhof, Josef-Forster-Gasse und Baumschulweg, umsetzen.** In diesen Bereichen ist während der Bauarbeiten mit Behinderungen zu rechnen. Weitere Bauabschnitte werden übrigens in den drei folgenden Jahren abgewickelt werden.



Wie eine Kamerabefahrung des Kanals funktioniert, sehen Sie im Facebook und Insta-Video!



www.stadtwerke-trofaiach.at

Parallel dazu wird in Hafning das gesamte Kanalnetz saniert – keine Sorge – mit dem **grabungslosen „Inliner-Verfahren“.** Dabei wird ein flexibler, mit einem speziellen Harz beschichteter, Schlauch („Liner“) in das Kanalrohr eingebracht. Luft wird eingeblasen, der Schlauch legt sich an die Wand der Rohre und das Kunstharz härtet aus – allfällige Schäden sind repariert.

Investition in die Infrastruktur – das bedeutet Mehrwert für alle. Insgesamt werden für diesen Teilabschnitt **mehr als 1,3 Millionen Euro** in die Hand genommen. Rohre werden saniert oder ausgetauscht, Kanalschächte erneuert und Halterungen wieder fit gemacht. Die Ergebnisse sprechen für sich!

- **Sicherheit für Umwelt und Gesundheit:** Kein Fäkalwasser gelangt in den Untergrund – unsere Böden und das Grundwasser bleiben geschützt.
- **Zuverlässigkeit:** Das gesamte Abwasser wird in der Kläranlage gereinigt.
- **Störungsfreiheit:** Durch die Reinigung sind Verstopfungen weniger wahrscheinlich.
- **Gebäudesicherheit:** Reduziertes Rückstaurisiko, auch bei schweren Niederschlägen.



Kontakt:

Stadtwerke Trofaiach GmbH

DI Michael Wendler

Leiter Wasser/Abwasser/Abfallwirtschaft

michael.wendler@stadtwerke-trofaiach.at

Tel.: 03847-2600-151

DIE NESTHOCKER THEATERGRUPPE TROFAIACH

Freitag, 27. Februar & 06. März 2026 | 19 Uhr

Samstag, 28. Februar & 07. März 2026 | 19 Uhr

Sonntag, 01. März & 08. März 2026 | 16 Uhr

StadtKULTURsaal

Mit ihrem neuen Stück „Die Nesthocker“ bringt die Theatergruppe Trofaiach eine turbulente Komödie in drei Akten auf die Bühne.

Im Zentrum steht Gerda Berghammer, die ihren runden Geburtstag feiern und bald ihren Lebensgefährten Willy heiraten will. Doch ihre erwachsenen Kinder denken nicht daran, das geliebte „Hotel Mama“ zu verlassen. Als dann auch noch das Geburtstagsgeschenk Charlotte alias „Mei Ling“, ein schüchterner Professor und ein verwirrter Onkel auftauchen, ist das Chaos perfekt. **Kartenverkauf über oeticket.com und in allen oeticket-Verkaufsstellen.**



KABARETTABEND „FÜR IMMER UND ANDERE IRRTÜMER“

Donnerstag, 26. März 2026 | 20 Uhr

StadtKULTURsaal | Einlass: 19:30 Uhr

Am Donnerstag, 26. März, gastieren Weinzettl & Rudle im StadtKULTURsaal Trofaiach. Mit ihrem neuen Programm „Für immer ... & andere Irrtümer“ blicken sie auf 15 Jahre Ehe zurück – und erzählen, warum das „Für immer“ oft ein Geduldsspiel ist. Zwischen Alltag, Beziehungskrisen und absurd schönen Momenten bringen sie das Publikum mit feinem Humor zum Nachdenken und Lachen. **Tickets sind für 25,00 EUR unter <https://bringticket.com/p/trofaiach> erhältlich (QR-Code scannen).**



INNENSTADTFLOHMARKT

Sonntag, 19. April 2026 | 08–13 Uhr

Entlang der Hauptstraße

Auch heuer verwandelt sich die Hauptstraße wieder in ein Paradies für Flohmarktliebhaber:innen. Zwei Märkte laden zum Stöbern und Entdecken ein. Aussteller:innen und Besucher:innen können sich bereits den 19. April und 4. Oktober 2026 vormerken. **Die Anmeldung erfolgt telefonisch unter 03847/2255-253 oder im Bürgerservice der Stadtgemeinde Trofaiach. Standgebühr: EUR 10.**



FEB

- 06.02. Frauenfasching**
17.00 | Gasthaus Unterdechler
- 06.02. Jugenddisco**
18.00 - 21.00 | StadtKULTURsaal
- 07.02. Trofaiacher Bauernmarkt**
08.00 - 12.00 | Hauptplatz
- 08.02. Kinderfasching Gai**
14.00 - 17.00 | Sporthalle VS Gai
- 11.02. Quiznight**
18.00 | StadtKULTURsaal
- 14.02. 4. Chillerei Pyjamaparty**
19.00 | Cafe „Die Chillerei“
- 15.02. Kindermaskenrummel**
14.30 - 16.00 | Mehrzweckhalle
- 15.02. Faschings-Jugenddisco**
16.00 | StadtKULTURsaal
- 17.02. Faschingsumzug**
10.00 | Start Hauptplatz
- 17.02. Faschingsparty der Laintaler Dorf-
musikanten** 14.00 | StadtKULTURsaal
- 27.02. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker** 19.00 | StadtKULTURsaal
- 28.02. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker** 19.00 | StadtKULTURsaal

MÄRZ

- 01.03. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker** 16.00 | StadtKULTURsaal
- 02.03. Multivision Wolfgang Fuchs:
Norwegen - Schweden - Lappland**
19.30 | StadtKULTURsaal
- 06.03. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker** 19.00 | StadtKULTURsaal
- 07.03. Trofaiacher Bauernmarkt**
08.00 - 12.00 | Hauptplatz
- 07.03. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker**
19.00 | StadtKULTURsaal



- 08.03. Theatergruppe Trofaiach:
Die Nesthocker**
16.00 | StadtKULTURsaal
- 13.03. Musikschule Konzertreihe: Rock-
night** 18.00 | Saal der Musikschule
- 14.03. Ausstellung von Su Wieser:
GRIECHISCHE GÖTTER*pl*AGEN**
18.00 | Simon Mühle
- 17.03. Musikschule Konzertreihe:
TV/Film/Serien**
18.00 | Saal der Musikschule
- 19.03. Konzert ADANA KLEZMER BAND**
19.30 | Museumsdepot
- 20.03. Tanznachmittag für Junggebliebene**
17.00 | Landhotel Reitingblick
- 20.03. St. Patrick's Day**
19.30 | Simon Mühle
- 23.03. Musikschule Konzertreihe: Klassik**
18.00 | Saal der Musikschule
- 25.03. Quiznight**
18.00 | StadtKULTURsaal
- 26.03. Gemeinderatssitzung**
17.00 | Gemeinderatssitzungssaal
od. via Stream www.kanal3.tv/live
- 26.03. Musikschule Konzertreihe:
Adults Only (18+)**
18.00 | Saal der Musikschule
- 26.03. Kabarett: Weinzettl & Rudle**
20.00 | StadtKULTURsaal
- 28.03. Trofaiacher Ostern-Bauernmarkt**
8.00 - 12.00 | Hauptplatz

APRIL

- 10.04. Musikschule Konzertreihe:
Hurra die Gams**
18.00 | StadtKULTURsaal
- 18.04. Live Music Project**
18.00 | StadtKULTURsaal
- 18.04. Frauenfrühstück**
09.00 | Gößbachstüberl
- 19.04. Innenstadtlohmmarkt**
08.00 - 13.00 | Hauptstraße

Stadtkapelle begeisterte mit Neujahrskonzert & starkem Nachwuchs

Bis unters Dach gefüllt war die Mehrzweckhalle, als die Musiker:innen der Stadtkapelle Trofaiach das neue Jahr musikalisch begrüßten. Pünktlich um 16 Uhr eröffnete der Triumphmarsch von Franz Lehár das Neujahrskonzert und setzte den festlichen Rahmen für einen beschwingten Nachmittag im Zeichen Wiens.

Ein Spaziergang durch Wien

Unter der Leitung von Kapellmeisterin Gudrun Grillitsch-Maierhofer präsentierte die Stadtkapelle ein abwechslungsreiches Programm. Als Reiseleiterin führte Barbara Schabelreiter mit Charme und Humor durch die imaginäre Reise durch die Bundeshauptstadt und verband Moderation und Musik zu einem stimmigen Gesamtbild.

Solistische Glanzlichter und Zukunftsmusik

Gesangssoli von Madeleine Ehweiner und Thomas Essl sorgten ebenso für Begeisterung wie instrumentale Beiträge von Bettina Schenekar an der Harfe und Karl Heinz Wechselberger an der Zither.



Ein besonderer Moment war der erste große Auftritt des Future Teams, einer Kooperation von Musikschule und Stadtkapelle, das eindrucksvoll das hohe Niveau der Nachwuchsarbeit zeigte.

Traditioneller Ausklang

Mit Donauwalzer und Radetzkymarsch entließ die Stadtkapelle ihr Publikum erst nach langem Applaus. Ein Neujahrskonzert, das Tradition, Qualität und Zukunft eindrucksvoll vereinte.

AUSZEICHNUNG FÜR DAS ZEIT-HILFS-NETZ TROFAIACH

Würdigung gelebter Nachbarschaft

Das Zeit-Hilfs-Netz Trofaiach wurde vom Land Steiermark mit der Auszeichnung „Nachbarschaftsheld:innen“ geehrt. Gewürdigt wird damit ein Projekt, das durch gegenseitige Unterstützung und Zeit füreinander seit Jahren sozialen Zusammenhalt schafft.

Die Mitglieder helfen bei Besorgungen, Arztbegleitungen und Gesprächen und geben besonders alleinstehenden und älteren Menschen Nähe, Sicherheit und Vertrauen. Das Netzwerk stärkt Solidarität über Generationen hinweg.



Überreicht wurde die Auszeichnung im Senecura Sozialzentrum Trofaiach. Die Urkunde nahm Koordinatorin Susanne Sacher stellvertretend entgegen.

BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS

Berichte des Bürgermeisters

Gemeinderat - 11. Dezember 2025

→ Bedarfszuweisungsmittel/Förderungen

Zur teilweisen Finanzierung von Investitionen im Bereich Straßensanierungen, Straßenbeleuchtung, Darlehenstilgungen, Radwege und weiteren Infrastrukturmaßnahmen wurden vom Land Steiermark Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von **EUR 693.483 für 2025** gewährt.

→ Weiters wurden seitens der Stmk. Landesregierung Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von **EUR 517.700 jährlich von 2026 bis 2029** für die Tilgung von Darlehen in den Bereichen Bauhof, StadtKULTURsaal, Kinderkrippe, Straßenbeleuchtung und Musikschule zugesichert.

→ Weitere **EUR 1.116.000** werden 2026 für Straßensanierungen, Investitionen in unsere Schulen, für eine neue Heizung im Ärztezentrum, für einen Lift im Rathaus-Zubau, zur teilweisen Abdeckung von Vereinssubventionen und für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der Raumordnung und der Budgetkonsolidierung gewährt.

→ Die Stmk. Landesregierung hat beschlossen, eine **Ortsbildschutz-Förderung** 2025 in Höhe von **EUR 3.804,00** zu gewähren.

→ Weiters hat die Stmk. Landesregierung beschlossen, für die FF Gimplach eine Förderung für das Sonderprojekt Wärmebildkamera lt. LFA 15.05.2025 in Höhe von **EUR 2.000,00** zu gewähren.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 26. März 2026 um 17 Uhr statt.

→ **Der Bericht des Prüfungsausschusses** für das 4. Vierteljahr 2025 wurde ebenso zur Kenntnis genommen wie der jährliche Bericht des Bürgermeisters über die **örtliche Raumplanung** per 2025.

→ Öffnungszeiten Abfallsammelzentrum

Bürgermeister Mario Abl, MBA informiert über die neuen Öffnungszeiten des Abfallsammelzentrums:

NOVEMBER BIS MÄRZ:

Montag: von 07:00 bis 15:30 Uhr,

Dienstag, Mittwoch und Freitag:

07:00 bis 14:30 Uhr,

Donnerstag: von 11:00 bis 16:00 Uhr,

Jeden 1. Samstag im Monat:

von 08:00 bis 12:00 Uhr

APRIL BIS OKTOBER:

Montag: von 07:00 bis 15:30 Uhr,

Dienstag, Mittwoch und Freitag:

07:00 bis 14:30 Uhr,

Donnerstag: von 11:00 bis 18:00 Uhr,

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

von 08:00 bis 12:00 Uhr

Ausgenommen an Feiertagen oder der Freitag davor fällt auf einen gesetzlichen Feiertag.



Berichte aus dem Stadtrat

STADTRATSBESCHLÜSSE

Sitzung vom 20. Oktober 2025

→ Wirtschafts- und Ökoförderungen

Es wurden Beschlüsse über die Gewährung von Subventionen sowie von Wirtschaftsförderungen und von Ökoförderungen Oktober 2025 gefasst.

→ Die Fortsetzung der Kooperation mit Styria Vitalis wurde beschlossen.

→ Ankauf Software & PCs für Volksschulen

Es erfolgte die Beschlussfassung über den Ankauf einer Software einerseits, sowie über den Ankauf von PCs für die Volksschulen andererseits.

→ Es wurde die Auftragsvergabe der Dienstleistung „Aufsicht Bad – Freibad“ beschlossen.

→ Der Beschluss hinsichtlich der technischen Betreuung der kommenden Kulturveranstaltungen 2025 wurde gefasst.

→ Spielhügel & Breitwellenrutsche

Es erfolgte die Beschlussfassung über die Errichtung eines Spielhügels mit einer Breitwellenrutsche im Stadtpark.

Sitzung vom 01. Dezember 2025

→ Der Ankauf von Auftausiedesalz für den Saisonbezug für die Winterdienstsaison 2025/2026 wurde beschlossen.

→ Beschluss Schulheftaktion

Der Beschluss über die Schulheftaktion 2025 wurde gefasst.

→ Es erfolgte die Beschlussfassung über die Vermietung von Räumlichkeiten im Gebäude

Hauptstraße 67. Auftragsvergaben der Gebäudeverwaltung wurden beschlossen.

→ Es erfolgte die Beschlussfassung über die Freigabe von Aufwendungen für die Ehrungsveranstaltung am 04.02.2026.

→ Wirtschafts- und Ortsbildförderungen

Es wurde jeweils die Gewährung von Subventionen, die Gewährung von Wirtschaftsförderungen sowie die Gewährung von Ortsbildförderungen beschlossen.

→ Der Beschluss über eine Kooperationsvereinbarung mit dem WBI Leoben für 2026 wurde gefasst.

→ Ankauf mobiler Hochwasserschutz

Es erfolgte jeweils die Beschlussfassung über den Ankauf des 2. Teils eines mobilen Hochwasserschutzes, über den Ankauf eines Oberflurhydranten sowie über den Ankauf eines Notstromaggregates für das Rüsthaus der FF-Hafning.

→ Fahrzeugankauf

Es wurde beschlossen, Fahrzeuge für den städtischen Bauhof einerseits, sowie ein Mannschafts-transportfahrzeug für die FF-Trofaiach andererseits anzukaufen.

→ Der Beschluss über die WC-Sanierung im Rüsthaus der Feuerwehr Gimplach wurde gefasst.

→ Die Auftragsvergabe zur Erstellung des BBPL Stainacherweg wurde beschlossen.

→ Es erfolgte die Beschlussfassung über die Durchführung der Baumpflegemaßnahmen 2025.

BERICHTE AUS STADTRAT UND GEMEINDERAT

- Der Beschluss über den **Ankauf von E-Installationsmaterial** für die **öffentliche Straßen- bzw. Weihnachtsbeleuchtung** wurde gefasst.
- Die **Schuleintrittsaktion 2025** wurde beschlossen.
- Es wurde eine **Ergänzung zum Bestandsvertrag Hauptstraße 43** beschlossen.
- Der Beschluss über die **Abschreibung uneinbringlicher Forderungen** 2025 wurde gefasst.
- Es wurde beschlossen einen Auftrag hinsichtlich einer **steuerlichen Beratung** zu vergeben.
- **Kruppenloipe**
Es erfolgte die Beschlussfassung über die **Auftragsvergaben bzw. Kooperation** Kruppenloipe 2025/2026.



Gemeinderatsbeschlüsse

Für 2026 wurde der **Sitzungsplan für den Gemeinderat beschlossen und die Termine für die Gemeinderatssitzungen mit 26. März 2026, 25. Juni 2026, 24. September 2026 und 10. Dezember 2026 festgelegt.**

- Der **Voranschlag 2026** wurde inkl. der Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärker, dem Dienstpostenplan, dem Nachweis der Investitionstätigkeit und deren Finanzierung, dem Budget von Einrichtungen und Unternehmen, die die Gemeinde beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt, dem mittelfristigen Haushaltsplan 2026-2030 sowie der gegenseitige Deckungsfähigkeiten per 2026 beschlossen. *Einen ausführlichen Bericht zum Voranschlag 2026 finden Sie in der GZ Dezember 2025.*
- Es erfolgte die Beschlussfassung hinsichtlich der Gewährungen von **Subventionen, Förderungen und Unterstützungen an Vereine und Organisationen** per 2026.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über den Abschluss von Vereinbarungen über die Abwicklung von **Musikschüler:innenförderungen** für das Schuljahr 2025/2026 und für die Bereitstellung von **administrativem Assistenzpersonal** für das Schuljahr 2024/2025 an unseren Pflichtschulen.
- Der Beschluss **Bedarfszuweisungsmittel** über die Stadtgemeinde Trofaiach abzuwickeln und an die ERZ & Eisen Regional Entwicklungs GmbH (LEADER) weiterzuleiten wurde gefasst.
- Es wurde beschlossen, **Veranstaltungshütten** anzukaufen, sofern eine Finanzierung über Leader- und Bedarfszuweisungsmittel vorliegt.
- Es erfolgte die Beschlussfassung, Personen und Institutionen, welche sich um die Gemeinde verdient gemacht haben, mit **Ehrenurkunden bzw. Ehrenzeichen** auszuzeichnen. Als besonderes Highlight wurde die **Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Anton Lang** beschlossen.
- Auf die wachsende Nachfrage nach **alternativen Bestattungsformen** wird mit einer behutsamen Erweiterung des Angebots am Stadtfriedhof

reagiert. Künftig stehen dort auch eine **Asche-streuwiese** und ein eigener **Bereich für Ster-nenkinder** zur Verfügung. Ergänzend wird die Möglichkeit geschaffen, **Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen in Wiesengräbern** durchzu-führen. Mit diesen Neuerungen wurde zugleich beschlossen, die bisher gültige Friedhofsordnung aufzuheben und eine neue zu erlassen.

→ Es erfolgten Beschlussfassungen über die **Er-mächtigung und Bevollmächtigung des Bürger-meisters die Stadtgemeinde Trofaiach** in der **Generalversammlung der 4takt Verkehrs GmbH** zu vertreten und das Stimmrecht auszuüben – Beschluss über das Budget 2026, die Anpassung der Basisfinanzierung an die Inflation, die neben-berufliche Tätigkeit des Geschäftsführers sowie die Umstufung des Geschäftsführers.

→ Durch die **Anpassungen beim Citybus** ändert sich ab Jänner 2026 auch der monatliche Finan-zierungsbeitrag, der – laut dem seinerzeit mit der 4takt Verkehrs GmbH abgeschlossenen Finanzie-rungsvertrag – zu zahlen ist. Es wurde daher der Beschluss gefasst, eine **Zusatzvereinbarung** zu diesem Finanzierungsvertrag mit der 4takt Ver-kehrs GmbH abzuschließen.

→ Es wurde beschlossen die **Grundstücke** Nr. 303/11 und 303/12, jeweils KG Trofaiach (Pulverstraße) in **öffentliches Gut** umzuwandeln.

→ Die **Beschlüsse über die Ausscheidung von Teil-flächen** der Grundstücke Nr. 541/1 und 542 jeweils KG Hafning aus dem öffentlichen Gut einerseits, sowie deren Veräußerung andererseits, wurden gefasst.

→ Hinsichtlich der Grst. Nr. 916/3, EZ 1791 und Grst. Nr. 916/15, EZ 1792, beide KG Trofaiach, wurde

der **Abschluss eines Schenkungsvertrages** und die Widmung dieser Flächen in öffentliches Gut beschlossen.

Für jene Teile der Bahnhofstraße (Teilfläche des Grst. Nr. 553/1, EZ 1961, KG Trofaiach) welche im **Eigentum der ÖBB** stehen, wurde beschlossen, einen **Kaufvertrag** abzuschließen und diese Flä-chen in öffentliches Gut umzuwandeln.

→ Die **Budgetmittel 2026 für die Kultur-, Sport-, Senioren- und Frauenveranstaltungen** wurden ebenso bereitgestellt, wie jene für Veranstaltun-gen im Zusammenhang mit den **Städtepartner-schaften** und von „**Zusammenleben in Vielfalt**“. Einzelne Vergabebeschlüsse sind im Stadtrat zu fassen.

→ Der **Dringlichkeitsantrag der FPÖ** betreffend „**Unterstützung der Bergrettung Vordernberg**“ wurde dem Fachausschuss für Trofaiach zuge-wiesen.

→ Der seitens des **Bürgermeisters eingebrachte Dringlichkeitsantrag** hinsichtlich „**Abschluss eines Fördervertrags betreffend Rad- und Geh-weg Trofaiach B115 samt Bedeckungsbeschluss**“ wurde beschlossen.



BERICHTE DER REFERENT:INNEN

Gemäß §49 a der Stmk. GemO kann der Gemeinderat einzelne seiner Mitglieder zu Referenten bestellen. Die Referenten haben dem Gemeinderat über ihre Tätigkeit einmal jährlich zu berichten:

Die Seniorenreferentin Herta Augustin berichtete für 2025:



Tanz-Nachmittag für Junggebliebene und geführte **Wanderungen**

Der Kulturreferent Rene Pichler berichtete für 2025:



2025 wurden vom Kulturreferat bzw. durch Zusammenarbeit mit direkt geförderten Partnern (wie z.B. Museumsdepot, Art-Mine), mittels Vereinsförderungen und auch durch organisatorische Unterstützungen von Privatinitiativen, zahlreiche Veranstaltungen im Bereich Kultur in Trofaiach ermöglicht bzw. durchgeführt.

Traditionell startete das Kulturjahr mit dem **Feuerwehrball** in seine neue Saison. Unser **Faschingsumzug** mit erneuter Rekord-Teilnehmerzahl an Gruppen, war wiederum das Highlight im Frühjahr. Einer sehr gelungenen **Auftrittsserie unserer Musikschule** folgte das **Live-Music-Project** und den restlos ausverkauften Auftritten des **Theatervereins**.

Unser **Kultursommer**, der teilweise leider dem schlechten Wetter zum Opfer fiel, wurde am 30. August mit einem sehr erfolgreichen **Stadt-PARKfest** abgeschlossen.

Bereits zum dritten Mal wurde die mehrtägig-**Maskenausstellung der Krampusvereine** in der Halle durchgeführt.

Unser **Adventmarkt im Schloss Stibichhofen**, welcher zu einen der schönsten Märkte der Steiermark zählt, beschließt das laufende Kulturjahr.

Der Sportreferent Friedrich Kovacic berichtete für 2025:



Jahresauftakt mit **Langlauf, Hallenturnier und Eisstocksport**

Erfolgreiche Schützen der Schützengilde

Trofaiach: Die Schützen der Schützengilde Trofaiach erzielten beim KK-Steiermarkcup in der 1. und 2. Runde hervorragende Ergebnisse: Josef Jetzt, DI Gustav Kerschbaumer und Florian Gelter sicherten sich jeweils den 1. Platz.

Große Lauf-, Schach- und Volleyballveranstaltungen:

Am 24.05.2025 fanden der City Run und der Inklusionslauf statt. Das beliebte und erneut restlos ausgebuchte Fußballcamp des FC Trofaiach wurde vom 07.07.–11.07.2025 abgehalten. Der Schachklub Trofaiach richtete am 3. Juli sein traditionelles Schachturnier vor der Raiffeisenbank Trofaiach aus. Am 5. Juli 2025 veranstaltete der FC 2000 sein populäres Volleyballturnier.

80 Jahre FC Trofaiach und sportliche Highlights im Herbst:

Der FC Trofaiach, der nach einer schwierigen Saison 2024/2025 in die Unterliga abstieg, feierte im September ein beeindruckendes 80-jähriges Jubiläumsfest.

Weitere Höhepunkte: das 5. Trofaiacher Hunderennen, die Luftgewehr-Stadtmeisterschaft (Sieger: Reit- und Fahrverein Laintal) und der Fitmarsch, der bei prachtvollem Herbstwetter mehr als 300 Teilnehmende anzog. Die Erzbergmadln qualifizierten sich nach 18 Jahren für die Europacup-Qualifikation.

**Die Frauen- und Sozialreferentin
Nicole Schuchaneg berichtete
für 2025:**



Über die Durchführung eines **Original American Linedance-Kurses**, den **Frauen-Fokus-Monat** mit diversen Workshops, die Fahrt zum **Musical „Saturday Night Fever“** sowie das ganz-jährige **Frauentanzen** im Gasthaus Ruckenstein.

Veranstaltungen der „Gesunden Gemeinde“ wie regelmäßige Demenzcafés für Angehörige, Austauschtreffen zum Thema psychosoziale Gesundheit und Vorträge.

„**Netzwerk Menschenrechte**“ mit regelmäßigen Netzwerktreffen, einem Picknick im Stadtpark anlässlich des Weltflüchtlingstages, der Fortbildung „Lebenswelten muslimischer Frauen“ sowie

einer Veranstaltung zum Internationalen Tag der Menschenrechte im Zeichen des Friedens.

Für die Mitglieder des Zeit-Hilfs-Netz Trofaiach gab es einen Ausflug zum Minimundus Klagenfurt und eine Weihnachtsfeier

Der EU-Gemeinderat und Städtepartnerschaftsreferent Helmut Wiesmüller berichtete für 2025:



Teilnahme des **Schützenvereins Trofaiach** an einem Turnier in Kamnik, Wanderung der **Naturfreunde Trofaiach** in Kamnik, Auftritt des Ansambels Viharnik bei **Musik auf der Alm** sowie eine gemeinsame **Wanderung** mit den Kamniker Bergfreunden in Trofaiach und dem Besuch von Kamniker **Feuerwehrveteranen** und der Teilnahme des Referenten an **EU-Webinaren**.

WILLKOMMEN DAHEIM!

DIE BESTE LÖSUNG
FÜR IHRE WOHNWÜNSCHE.
WIR MACHT'S MÖGLICH.



**JETZT
TERMIN
VEREINBAREN!**

WIR ERFÜLLEN IHRE WOHNWÜNSCHE.

Egal, *WIE* und *WO* Sie Ihr Zuhause gestalten möchten,
alles beginnt mit einem Gespräch.



Eveline Nagovnak
05/0460 58 321

Wohnbaufinanzierung
Raiffeisenbank Leoben-Bruck



Andreas Spenger
05/0460 58 320

Wohnbaufinanzierung
Raiffeisenbank Leoben-Bruck



Prok. Walter Höfer
0316/8036 22730

Raiffeisen Immobilien
Mur-Mürz

rblb.at

Bewegung als Fundament fürs Wachsen

Warum aktives Spielen im Kindergarten weit mehr ist als Zeitvertreib

Kinder entdecken die Welt in Bewegung. Sie laufen, klettern, springen und balancieren aus eigenem Antrieb. Genau darin liegt eine große Stärke frühkindlicher Entwicklung. Im Kindergarten, wo Kinder viele Stunden ihres Tages verbringen, wird Bewegung zu einem tragenden Element für Gesundheit, Lernen und soziales Miteinander.

Körperliche Entwicklung spielerisch fördern

Regelmäßige Bewegung unterstützt die Entwicklung von Grob und Feinmotorik, stärkt Koordination und Gleichgewicht und fördert ein gesundes Körpergefühl. Beim Spielen im Freien, beim Klettern, Tanzen oder Balancieren sammeln Kinder wertvolle Bewegungserfahrungen, die Sicherheit und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten geben.

Bewegung macht klug

Aktive Kinder lernen leichter. Bewegung verbessert die Durchblutung und die Sauerstoffversorgung des Gehirns. Konzentration, Aufmerksamkeit und Lernfreude steigen. Gleichzeitig lernen Kinder beim gemeinsamen Spielen Regeln einzuhalten, Lösungen zu finden und aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Städtische
Kinder-
gärten



Gemeinsam spielen und wachsen

Bewegungsspiele fördern soziale Kompetenzen. Kinder erleben Erfolge, stärken ihr Selbstbewusstsein und lernen mit Konflikten umzugehen. Ein bewegungsfreundlicher Kindergarten bietet dafür Raum, Zeit und vielfältige Möglichkeiten. Pädagoginnen setzen gezielte Impulse und lassen zugleich Platz für freies Spiel. Bewegung wird so zum natürlichen Motor für eine gesunde Zukunft.



HIGH SPEED INTERNET

Bis zu **1000 MBit** Lichtgeschwindigkeit!

@inet
www.ainet.at

In Kooperation mit

stadt
werke
trofaiach



**10 Monate
GRATIS
VERLÄNGERT!!**

**FIBER
SPEED
150**

Download: 150 MBit/Sek.
Upload: 5 bis 50 MBit/Sek.**

~~€29,90~~
pro Monat

GRATIS
10 Monate*



**FIBER
SPEED
250**

Download: 250 MBit/Sek.
Upload: 10 bis 50 MBit/Sek.**

~~€35,90~~
pro Monat

GRATIS
10 Monate*

**FIBER
SPEED
500**

Download: 500 MBit/Sek.
Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.**

~~€47,90~~
pro Monat

GRATIS
10 Monate*

**FIBER
SPEED
1000**

Download: 1000 MBit/Sek.
Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.**

~~€63,70~~
pro Monat

GRATIS
10 Monate*



*Die ersten 10 Monate zahlen Sie keine monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten monatlichen Tarif inkl. MwSt. Gültig nur bei Neuanschaffung bis inkl. 30.04.2026. Für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war. Gültig nur für Internet-Pakete in den Netzen der Stadtwerke Judenburg AG bzw. deren Partnernetzen. ÖBB-Netze sind von der Aktion ausgeschlossen. Die genauen Aktionsbedingungen entnehmen Sie bitte von unserer Homepage.
**Die Uploadgeschwindigkeit des Pakets variiert je nach Ausbaugebiet und technischer Ausbaustufe.

AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572-83146-180, info@ainet.st, www.ainet.at

NEUES VOM PAUSENHOF

Ein Tag im Schnee

Die 4. Klasse der Volksschule Gai erlebte einen ganz besonderen Schultag. Gemeinsam mit Klassenlehrerin Theresa Pirker und einigen Eltern nahm sie am „Ski Austria Kinderschneetag“ am Kreischberg teil.

Bei winterlichen Bedingungen und guter Stimmung verbrachten die Schüler:innen einen sportlichen und abwechslungsreichen Tag. Unter der Anleitung erfahrener Trainer:innen konnten die

Kinder ihre Fähigkeiten auf Skiern und auf dem Snowboard weiterentwickeln. Spaß und Bewegung standen dabei stets im Mittelpunkt. Neben dem Skifahren warteten einige abwechslungsreiche Übungen und Stationen, die den Wintersport spielerisch näherbrachten. Besonders beeindruckend war die große Begeisterung, mit der alle Kinder bei der Sache waren. Für die Schülerinnen und Schüler wurde dieser Ausflug zu einem echten Highlight im Schuljahr.



Josef
Kraimer
Volks-
schule

Erfolgreicher EM-Auftritt von Nico Lieber

Der talentierte STLV-Kaderathlet und Schüler der Sportmittelschule Trofaiach Nico Lieber (Jg. 2011) qualifizierte sich nach 29 Podiumsplätzen bei österreichischen und steirischen Meisterschaften für die U15 Laser-Run-Europameisterschaft in Alanya (03.-06. November). Beim Laser-Run wechseln sich 600-Meter-Läufe mit Laserschießen ab – eine Sportart, die Konzentration und Ausdauer vereint.

Nico erreichte bei seinem EM-Debüt hervorragende Platzierungen:

9. Platz im Einzel, 7. Platz im Mixed gemeinsam mit Melanie Morianz aus Graz

Mittel-
schule



Die Sportmittelschule Trofaiach unterstützte ihn tatkräftig und ist sehr stolz auf seine Erfolge. Durch seine starken Leistungen stieg Nico zudem in den österreichischen A-Kader auf – er unterbot das 1800-Meter-Limit mit drei Schießeinheiten um bemerkenswerte 27 Sekunden.

Klarer Sieger in der Polycup Vorentscheidung

Im Dezember fand die regionale Vorentscheidung für das Landesfinale des steirischen Polycup statt. Das Match PTS Trofaiach gegen PTS Eisenerz endete mit einem eindeutigen 11:0 für die technisch überlegenen Spieler der PTS Trofaiach. Der Sieger des steirischen Polycup qualifiziert sich für das Bundesfinale im Frühjahr 2026. Wir halten unserer Mannschaft dafür die Daumen.

Termin berufspraktische Woche:
23.-27. Februar 2026

Mehr und laufende Informationen über die Poly-
technische Schule Trofaiach finden sie hier:



Homepage und
Kontaktformular



Facebook



Instagram



campus02.at/studieren



AB TAG 01

PRAXISNAHE INHALTE

AN DER FH CAMPUS 02

GENUSSVOLL KOCHEN UND BACKEN

Kostenlose Kurse des gemeinderätlichen Frauenreferats

Das gemeinderätliche Frauenreferat lädt im Frühjahr zu zwei kostenlosen Koch- und Backkursen mit Eva Maria Lipp ein. Im Mittelpunkt stehen hochwertige Zutaten, praxisnahe Tipps und die Freude am gemeinsamen Kochen und Backen. Beide Kurse finden in der Schulküche der Neuen Sportmittelschule Trofaiach statt.

Volles Korn – volles Brot

Am Samstag, 14. März 2026, von 9 bis 13 Uhr wird gezeigt, wie Vollkornbrot und Gebäck mit verschiedenen Anstellgütern einfach zubereitet werden. Begriffe wie Quellstück, Brühstück und Kochstück werden verständlich erklärt und praktisch umgesetzt. **Mitzubringen** sind Schürze, ein Korb für die Gebäcke und auf Wunsch ein Glas für ein Sauer- teiggeschenk.



Zubereitung von vegetarischen Speisen

Am Samstag, 11. April 2026, von 09 bis 13 Uhr lernen die Teilnehmerinnen Schritt für Schritt, wie vegetarische Gerichte kreativ, abwechslungsreich und genussvoll gelingen. **Mitzubringen** sind Schürzen sowie Vorratsdosen für übrige Speisen.

Anmeldung bei der Stadtgemeinde Trofaiach bei Susanne Sacher unter 0699 13005256.

ZEICHEN DER MENSCHLICHKEIT

Starkes Signal am Platz der Vielfalt

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschenrechte setzte das Netzwerk Menschenrechte mit der Veranstaltung „Zeichen der Menschlichkeit“ ein sichtbares Signal für Würde, Respekt und Solidarität.

Am Platz der Vielfalt kamen zahlreiche Besucher:innen zusammen. Musikalische Beiträge von Schüler:innen der Volksschule Gai und der Musikschule Trofaiach sorgten für eine offene Atmosphäre. In Redebeiträgen wurde die Bedeutung von Menschlichkeit, Toleranz und Menschenrechten im Alltag betont. Beim gemeinsamen Ausklang



mit Tee und Süßem, angeboten von syrischen und ukrainischen Damen, stand der persönliche Austausch und das Miteinander im Mittelpunkt.

Wanderung im Frühling führt auf den Gulsenberg

Das Seniorenreferat der Stadtgemeinde Trofaiach lädt alle wanderbegeisterten Senior:innen herzlich zu einer geführten Frühlingswanderung ein. Am Samstag, dem 28. März 2026, geht es von Feistritz- St. Lorenzen hinauf auf den Gulsenberg.

Die leichte Wanderung umfasst rund 300 Höhenmeter und eine Strecke von etwa sieben Kilometern. Die gesamte Gehzeit beträgt maximal drei Stunden und ist gut für gemütliche Wander:innen geeignet. **Treffpunkt ist um 08.30 Uhr beim Café Auszeit von Theo Stecher in der Langefelderstraße.** Nach der Wanderung ist eine gemeinsame Einkehr im Gästehaus St. Michael geplant. Einladung und Organisation erfolgen durch das Seniorenreferat der Stadtgemeinde Trofaiach.



Weitere Wandertermine bereits fixiert

Auch für die kommenden Monate sind weitere Wanderungen geplant. Am Samstag, dem 25. April, steht eine Wanderung auf den Reitererkogel am Programm. Am Samstag, dem 6. Juni, folgt eine Tour auf den Planauerkogel.

Anmeldungen sind bei der Stadtgemeinde Trofaiach bei Susanne Sacher unter der Telefonnummer 0699 13005256 möglich.

KIWANIS CLUB FEIERTE ZEHN JAHRE ENGAGEMENT

Mehr als 23.000 Euro für Kinder und Jugendliche gesammelt

Der Kiwanis Club Trofaiach blickt auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr zurück. Seit der Gründung vor zehn Jahren wurden mehr als 23.000 Euro für soziale Projekte gesammelt – ermöglicht durch die langjährige Unterstützung der Trofaiacher Bevölkerung.

Große Solidarität aus der Bevölkerung

Ob medizinische Vorträge oder der Stand beim Adventmarkt – die Veranstaltungen stoßen auf breite Zustimmung. Ein besonderer Höhepunkt war die 1-Euro-Sammelaktion im Dezember vor einem Supermarkt, bei der innerhalb weniger Stunden über 900 Euro für Kinder und Jugendliche in Not gesammelt wurden.



Michael Winkler begleitet als Lieutenant Governor 14 Kiwanis Clubs der Steiermark.

Anerkennung und neue Aufgaben

Für sein Engagement wurde der Club 2023 von Kiwanis International ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurde Michael Winkler, der den Club bereits dreimal als Präsident leitete und nun als Lieutenant Governor alle 14 Kiwanis Clubs der Steiermark betreut.

WIEDERSEHEN MIT OSAMA ALI

Vom freien Fall zum internationalen Aushängeschild des Klippenspringers

Bereits vor einiger Zeit berichtete die Gemeindezeitung über Osama Ali und seine Leidenschaft für das Klippenspringen. Damals sprach der gebürtige Trofaiacher über Mut, Konzentration und das Gefühl von Freiheit im freien Fall. Heute hat sich sein Weg noch einmal deutlich erweitert. Osama Ali ist international noch etablierter. Er reist um die Welt, nimmt an den größten Freestyle-Klippenspringer-Events teil und prägt die Entwicklung dieser jungen Extremsportart aktiv mit.

Anerkennung auf höchstem Niveau

Aktuell ist Ali an der Ostküste Australiens unterwegs. Dort findet eine der größten Klippenspringer-Touren weltweit statt. Nachdem er im Vorjahr das Finale gewann, wurde er heuer vom Veranstalter in die Jury berufen. Ein klares Zeichen für das Vertrauen und die Anerkennung innerhalb der Szene.

Leben zwischen Kontinenten

Der Alltag des Sportlers besteht aus intensiver Vorbereitung, langen Reisen und kurzen Momenten maximaler Konzentration. Fixe Pläne gibt es kaum. Der nächste Sprung bestimmt den Rhythmus. Dieses Leben verlangt Disziplin, mentale Stärke und den Mut, sich ständig neuen Herausforderungen zu stellen.

Reichweite und Verantwortung

Über soziale Medien erreicht Osama Ali inzwischen hunderte Millionen Menschen. Diese Aufmerksamkeit versteht er als Verpflichtung. Klippenspringen soll nicht als leichtsinniger Nervenkitzel wahrgenommen werden, sondern als Extremsport, der jahrelanges Training, Präzision

und Respekt vor der Natur erfordert. Die internationale Community wächst stetig und rückt enger zusammen.

Heimat bleibt Ankerpunkt

Trotz weltweiter Reisen bleibt die Verbindung zu Trofaiach bestehen. Wo ihn sein Weg langfristig hinführt, lässt Ali offen. Sicher ist nur eines. Seine Heimat bleibt ein Fixpunkt. Und wenn er zurückkehrt, wird auch hier gesprungen – mit derselben Leidenschaft, die ihn bis auf die Weltbühne getragen hat.

Mehr über Osama Ali gibt es auf Instagram

@ossysends > > >



WINTERAUFTAKT AUF DER KRUMPENLOIPE

Landes- und Bezirkscup in Trofaiach

Die Krumpenloipe bot den Rahmen für den Landes- und Bezirkscup im nordischen Skisport. 146 Starter:innen ab dem Jahrgang 2022 sowie 12 Teilnehmer:innen in der Inklusionsklasse sorgten bei guten Bedingungen für faire und spannende Bewerbe. Das Nordic Ski Team Trofaiach zeigte sich als verlässlicher Veranstalter. Am Nachmittag folgten die Vereinsmeisterschaften mit über 50 Erwachsenen.

Erfolgreicher Langlaufkurs

Bereits zu Beginn des neuen Jahres stand der Nachwuchs im Mittelpunkt. Beim Langlaufkurs auf der Krumpenloipe Hafning erlernten 103 Kinder das Langlaufen von Grund auf oder vertieften ihre Technik. In mehreren Gruppen vermittelten engagierte Trainer:innen spielerisch Sicherheit, Koordi-



nation und Freude an der Bewegung im Schnee. Der Kurs zeigte, wie niederschwellig der Einstieg in den Langlaufsport sein kann.

Ein Dank gilt allen Helfer:innen, Trainer:innen sowie dem Loipenteam.

SKIKURS DER NATURFREUNDE BEGEISTERTE

Rund 150 Kinder verbesserten ihr Können am Präbichl

Auch in diesem Winter zeigten die Naturfreunde Trofaiach, wie wichtig engagierte Vereinsarbeit für Kinder und Familien ist. Rund 150 Kinder nahmen am Skikurs am Präbichl teil und waren mit großer Motivation dabei. Windige Tage, tiefe Temperaturen und teilweise eisige Pisten konnten der guten Stimmung nichts anhaben.

Möglich wurde das erfolgreiche Kursangebot durch den Einsatz des mehr als 30-köpfigen Teams aus Schilehrer:innen und Betreuer:innen, die mit Fachwissen, Geduld und viel Herz für sichere Abläufe und unvergessliche Skitage sorgten. Die Naturfreunde Trofaiach bedanken sich bei allen Kindern und Eltern für das Vertrauen sowie



bei den Präbichl Bergbahnen für die verlässliche Zusammenarbeit. Gemeinsam wurde auch heuer ein wertvoller Beitrag zur sportlichen Förderung junger Trofaiacher:innen geleistet.

Neue Einsatzfahrzeuge für Rotes Kreuz und Bergrettung

Noch vor dem Weihnachtsfest durften sich die Einsatzorganisationen Rotes Kreuz und Bergrettung Trofaiach über besondere Geschenke freuen. Am 21. Dezember wurden im Rahmen des Adventmarktes im Schlosspark Stibichhofen zwei neue Einsatzfahrzeuge offiziell übergeben. Passend zur Vorweihnachtszeit kam das Christkind also mit Blaulicht.

Die feierliche Übergabe mit ökumenischer Segnung unterstrich die enge Zusammenarbeit der Einsatzkräfte und wurde von zahlreichen Ehrengästen sowie vielen Besucher:innen begleitet.

Moderne Ausstattung für das Rote Kreuz

Das Rote Kreuz Trofaiach erhielt einen neuen Rettungswagen vom Typ VW Crafter mit Allradantrieb, Automatikgetriebe und 180 PS. Ausgestattet ist das Fahrzeug unter anderem mit einem halbautomatischen Defibrillator der Marke Corpuls im Wert von 2.500 Euro, gespendet von Dr. Jörg Matejka. Der Gesamtwert des Rettungswagens beträgt rund 140.000 Euro. Die Stadtgemeinde Trofaiach ist erneut als Werbepartner vertreten und unterstützt damit sichtbar die wichtige Arbeit im Dienste der Bevölkerung.

Neues Einsatzfahrzeug für die Bergrettung

Zeitgleich durfte sich die Bergrettung Trofaiach über einen Toyota Hilux Pick-up mit Allradantrieb und Automatikschaltung freuen. Das Fahrzeug ist speziell für Einsätze umgebaut und ermöglicht den sicheren Transport von Mannschaft und Material. Die Kosten von rund 70.000 Euro wurden durch Eigenmittel der Ortsstelle, Beiträge der Landesleitung, der Stadtgemeinde Trofaiach sowie durch Spenden von Förder:innen finanziert.



Foto: Alexander Koch

Übergeben wurden die Fahrzeuge von Bürgermeister Mario Abl, Bezirksstellenleiterin Anita Kozak vom Roten Kreuz Leoben und Bergrettung-Landesleiter Stefan Schröck. Sie betonten die große Bedeutung moderner Ausrüstung für einen effizienten und sicheren Einsatzdienst.

Ehrung für jahrzehntelangen Einsatz

Eine besondere Auszeichnung erhielt Dr. Heinz Luschnik. Dem ehemaligen Ortsstellenleiter der Bergrettung Trofaiach wurde das Ehrenzeichen des Landes Steiermark für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen verliehen.

„Mit den neuen Fahrzeugen sind beide Organisationen bestens gerüstet, um auch künftig rasch und zuverlässig Hilfe zu leisten.“

NEUER ABSCHNITTSFEUERWEHRKOMMANDANT

Gregor Reissner übernimmt zusätzliche Verantwortung

Nachdem Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Andreas Köck im November 2025 zum Bereichsfeuerwehrkommandanten-Stellvertreter gewählt wurde, war eine Ersatzwahl für den Abschnitt Trofaiach erforderlich. Dem Wahlvorschlag folgend stellten sich HBI Gregor Reissner und OBI Jürgen Hofer der Wahl. Von den 13 stimmberechtigten Feuerwehrkommandanten und Stellvertretern wurde HBI Gregor Reissner mit großer Mehrheit zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten gewählt.

In seinen Dankesworten betonte er die Bedeutung von Vertrauen und Zusammenarbeit und bedankte sich bei den Feuerwehren Gai, Gimplach, Hafning,



Gregor Reissner (Mitte) ist neuer Abschnittsfeuerwehrkommandant

Laintal, St. Peter Freienstein, Vordernberg und Trofaiach. OBR Alexander Siegmund und Bezirkshauptmann Markus Kraxner gratulierten zur Wahl und würdigten die Übernahme der Verantwortung für die Sicherheit der Region.

TROFAIACH BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

www.swietelsky.com

Kursangebot 2026 in Trofaiach

Unfälle und plötzliche Erkrankungen oder Vergiftungen passieren oft unerwartet. Egal ob bei Babys, Kindern und Erwachsenen. In solchen Momenten zählt jede Sekunde! Erste Hilfe kann Leben retten – nur nichts tun ist falsch.

Die Rot-Kreuz-Dienststelle Trofaiach bietet 2026 ein umfangreiches Erste Hilfe-Kursprogramm an. Alle Kurse finden direkt auf unserer Dienststelle statt. Jeder ist willkommen, egal ob zur Auffrischung oder einfach, um vorbereitet zu sein. Die Kurse vermitteln nicht nur die Versorgung bei Verletzungen und medizinischen Notfällen, sondern auch Prävention und Unfallverhütung.



Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Laien-defibrillation: Der Einsatz eines automatisierten externen Defibrillators (AED) ist einfach und kann bei plötzlichem Herzstillstand Leben retten.

Kursart	Datum & Uhrzeit	Ort	Kosten
Erste Hilfe Auffrischkurs (Dauer: 4h)	Di, 17.03.2026 17:00 Uhr	Rot-Kreuz-Dienststelle Trofaiach, Rossmarkt 13	€ 41,00
Erste Hilfe Auffrischkurs (Dauer: 8h)	Mo, 15.06.2026 Di, 16.06.2026 jeweils ab 17:00 Uhr	Rot-Kreuz-Dienststelle Trofaiach, Rossmarkt 13	€ 57,00
Erste Hilfe Grundkurs (Dauer: 16h)	Mo, 05.10.2026 Do, 08.10.2026, jeweils ab 17:00	Rot-Kreuz-Dienststelle Trofaiach, Rossmarkt 13	€ 81,00
Kinder-Notfallkurs (Dauer: 8h)	Mi, 21.10.2026 Do, 22.10.2026 jeweils ab 17:00 Uhr	Rot-Kreuz-Dienststelle Trofaiach, Rossmarkt 13	€ 103,00

Gemeinsames Sporteln wird bei der Lebenshilfe groß geschrieben

Bei der Lebenshilfe Trofaiach spielt Bewegung eine zentrale Rolle in der Betreuung von Menschen mit Behinderung. Gemeinsames „Sporteln“ wird großgeschrieben. Über das ganze Jahr hinweg finden zahlreiche Veranstaltungen und regelmäßige Trainingstermine statt, auf die sich unsere Klient:innen gemeinsam vorbereiten. In den Wintermonaten liegt der Schwerpunkt auf dem Langlaufen. Die Stadt ermöglicht den Athlet:innen das kostenlose Training auf der Krumpenloipe.

„Inklusion“ – Trofaiacher Vereine binden unsere Klient:innen aktiv ein

Das Miteinander und die gemeinsame Bewältigung sportlicher Herausforderungen steigern nicht nur das Wohlbefinden unserer Klient:innen, sondern stärken das Gemeinschaftsgefühl, schaffen Motivation und fördern Freundschaften.

Teilnahme an den Nationalen Special Olympics Sommerspielen in Wien

Die Vorbereitungen für die Nationalen Special Olympics Sommerspiele im Juni 2026 sind intensiv und verlangen den Klient:innen einiges ab. Doch auch hier gilt unser Motto: „Wir leben Miteinander – jeden Tag.“ Die Sportler:innen werden in den Disziplinen Tennis, Stocksport und Leichtathletik an den Start gehen und ihr Können zeigen.

Sichtbarkeit und Inklusion für Jung und Alt

Auch im Alltag sind die Klient:innen sportlich aktiv und sichtbar. Gemeinsame Bewegungsstunden in den umliegenden Pflege- und Seniorenhäusern gehören längst zur Routine. Das generationenübergreifende Training ist eine Win-Win-Situation für Jung und Alt. Ein besonderer Höhepunkt ist das jährliche Sportfest am Sportplatz in der



Gemeinsame Bewegungsstunde im Senecura Sozialzentrum Trofaiach

Rebenburggasse, das gemeinsam mit der Peter Rosegger Volksschule Trofaiach organisiert wird. Es bietet einen wertvollen Austausch und zeigt, welche Fähigkeiten jede einzelne Person – mit oder ohne Behinderung – mitbringt. Zugleich hilft es Kindern dabei, Berührungsängste gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen abzubauen.

Projekt: „Miteinander bewegen – Inklusion durch Sport“

Besonders erfreulich ist die Unterstützung durch den #weltvonmorgenFördertopf der Steiermärkischen Sparkasse. Gemeinsam mit der Stadtgemeinde kann die Lebenshilfe dadurch unser Projekt „Miteinander bewegen – Inklusion durch Sport“ weiter voranbringen. Im Frühjahr werden zwei behindertengerechte Sportgeräte entlang des Radwegs in der Nähe des Glögglhofes installiert und so ein weiteres sichtbares Zeichen für gelebte Inklusion gesetzt.



Das jährliche Sportfest der Lebenshilfe Trofaiach mit den Kindern der Volksschule Trofaiach

Weihnachtliche Nähe im SeneCura Sozialzentrum Trofaiach

Im SeneCura Sozialzentrum Trofaiach wurde Weihnachten in herzlicher und stimmungsvoller Atmosphäre gefeiert. Liebevoll geschmückte Räume, funkelnde Lichter und leise weihnachtliche Musik schufen einen festlichen Rahmen, der Bewohner:innen wie Mitarbeiter:innen gleichermaßen berührte und auf die besondere Zeit einstimmte.

Gleich zu Beginn wurde das Fotostudio unter dem geschmückten Christbaum zum Treffpunkt. Mit viel Freude entstanden Erinnerungsfotos, die diesen Tag festhielten und an das gemeinsame Fest erinnern.

Begegnungen und Erinnerungen

Neben dem festlichen Programm stand das Miteinander im Mittelpunkt. In ruhigen Momenten wurden Geschichten aus früheren Weihnachtszeiten geteilt und persönliche Gedanken ausgetauscht. Diese Gespräche vermittelten Nähe, Geborgenheit und Gemeinschaft.

Kulinarik und Gespräche

Die Küche servierte ein traditionelles Weihnachtsmenü. Beim gemeinsamen Essen, begleitet von einem Glas Wein oder Weihnachtsbockbier, wurde geplaudert und an frühere Feste mit der Familie gedacht.

Geschenke und Gemeinschaft

Ein Höhepunkt war das Christkindlpostamt. Jede Bewohnerin und jeder Bewohner erhielt ein persönliches Geschenk vom SeneCura Team. Für Hausleiterin Kerstin Pörtl zeigen diese Stunden, wie wichtig Nähe und Gemeinschaft sind.



KOSTENZUSCHAUSS FÜR MOBILE PFLEGE UND 24-STUNDEN-BETREUUNG

Zusätzliche Unterstützung über die Bezirkshauptmannschaft

Für die mobile Hauskrankenpflege sowie für die 24-Stunden-Betreuung besteht neben den Zuschüssen des Sozialministeriums, des Landes Steiermark und der Gemeinde eine weitere Fördermöglichkeit über die Bezirkshauptmannschaft. Diese Unterstützung richtet sich an pflege- oder betreuungsbedürftige Personen, die die anfallenden Kosten nicht in zumutbarer Weise selbst finanzieren können.

Anspruch auf einen Kostenzuschuss

Einen Anspruch haben jene Personen, die ihren Lebensbedarf aufgrund ihrer Pflege- oder Betreuungsbedürftigkeit sowie finanziellen Hilfsbedürftigkeit nicht ausreichend decken können. Finanzielle Hilfsbedürftigkeit liegt dann vor, wenn die Kosten für die erforderliche mobile Pflege oder die 24-Stunden-Betreuung nicht durch Einkommen, verwertbares Vermögen, Pflegegeld sowie bestehende Zuschüsse abgedeckt werden können.

Bei der 24-Stunden-Betreuung wird dabei auch der Zuschuss des Sozialministeriums in der Höhe von 800 Euro berücksichtigt. Bei der mobilen Hauskrankenpflege sind die Zuschüsse des Landes und der Gemeinde maßgeblich.

Voraussetzungen

Voraussetzung ist ein Aufenthalt in der Steiermark sowie das Vorliegen finanzieller Hilfsbedürftigkeit.

Zuständige Stelle und Antrag

Zuständig für die Gewährung des Kostenzuschusses ist die Bezirkshauptmannschaft. Der Antrag ist dort einzubringen und wird bearbeitet, sobald alle erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen. Welche Unterlagen benötigt werden, erfahren Sie in der Abteilung Bürger:innenservice.

Wichtige Hinweise

Der Zuschuss über die Bezirkshauptmannschaft ist nicht regressfrei. Einkommen und Vermögen wie Konten, Liegenschaften oder Wertpapiere werden geprüft. Auch das Einkommen eines im gemeinsamen Haushalt lebenden Ehepartners ist nachzuweisen. Eigentumsübertragungen müssen länger als fünf Jahre zurückliegen, um nicht berücksichtigt zu werden. Der Zuschuss ist jährlich neu zu beantragen.



Beratung in Trofaiach

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne Di. von 9-12 telefonisch unter 0699-13005226 und persönlich Do 8-15 Uhr zur Verfügung.

Petra Brandl,
Pflegeberatungs-
stelle Trofaiach



Nikotinfrei in 6 Wochen

Gruppenkurs in Trofaiach
6 Termine, 18.00 – 19.30 Uhr

1. Di 7. April 2026
2. Di 14. April 2026
3. Di 21. April 2026
4. Di 28. April 2026
5. Di 5. Mai 2026
6. Di 12. Mai 2026

Frei von Tabak
und Nikotin

Kostenfrei für alle Versicherten in Österreich
ab 18 Jahren

Kursanmeldung unter:
www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei oder **05 0766 501550**
Einzelentwöhnung auf Anfrage



Lucas Müller/öGK



DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG ERSCHIENT AB 07. APRIL 2026

**Auch als
E-Paper!**



GEBURTEN



MICHAEL ♥

Sohn von Olena Yakusheva und Oleksandr Yatsiv

ROMY SOFIA ♥

Tochter von Marie-Christine Berger und David Hochsteiner

EMILIA ♥

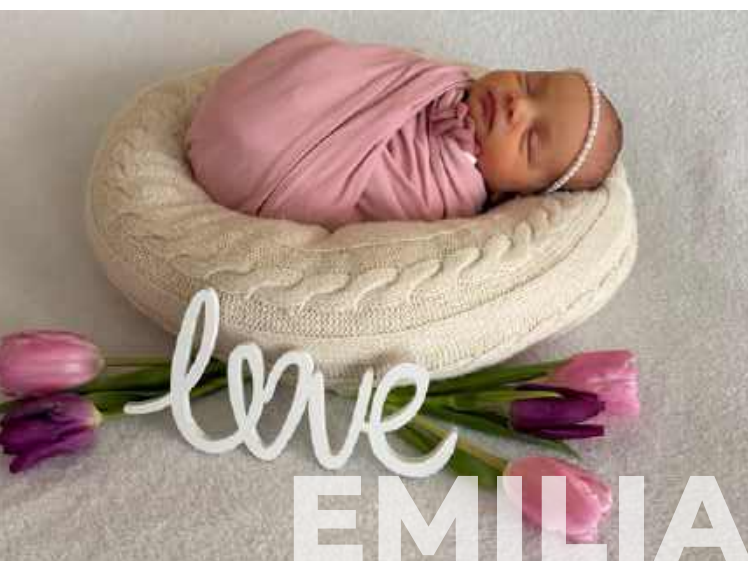
Tochter von Eszter und György Lörincz

ZOË-STEFANIE ♥

Tochter von Stefanie Gruber und Ferdinand Pansi

FELIX ♥

Sohn von Simone Süß und Dominik Gollner



RUNDE GEBURTSTAGE

90 JAHRE

- Ernst Prem
- Susanna Stallberger
- Walter Pistotnik

95 JAHRE

- Stefanie Masser

Herzlichen
Glückwunsch!

DIAMANTENE HOCHZEIT 60 JAHRE

- Renate und Hermann Traxler



Renate und Hermann Traxler

EISERNE HOCHZEIT 65 JAHRE

- Ingrid und Günter Speer



Ingrid und Günter Speer

GNADEN-PLATIN HOCHZEIT 67,5 JAHRE

- Hedwig und Walter Stöller



Hedwig und Walter Stöller

STERBEFÄLLE

Ruhet in Frieden

Rosa Pigneter (82) • Ilse Truschner (85) • Willibald Plienegger (71) • Roland Laposa (52) • Erika Fuchshofer (77)
Stefanie Kisslinger (90) • Liselotte Ortner (88) • Mladen Stanojevic (79) • Stefanie Rumpler (94) • Johann Thaler (81)
Gustav Dobrautz (86) • Gerhard Steiner (83) • Friedrich Hiebler (86) • Gabriele Illmaier (65) • Hermine Brettenthaler (82)
Else Cevela (82) • Erwin Hubmann (78) • Franz Prein (83) • Manfred Tremmel (61) • Karl Leitner (81) • Alois Pölzl (89)
Reiner Zeitler (74) • Monika Gaßner (73) • Petronilla Lassnig (93) • Johann Hofer (94) • Ernst Kain (84)
Doris Kothgasser (65) • Guenther Fritscher (67) • Erika Zottl (84) • Gerhard Krabath (79) • Rüdiger Zeller (92)
Friedrich Trummer (94) • Martin Bernhard (92) • Irmgard Reinbacher (83)

Safe die beste Lehre. Fix das coolste Papier!

Starte jetzt Deine nachhaltige Karriere bei uns!

B&B
PAPER SOLUTIONS



Wir bilden aus:

Maschinenbautechniker (m/w/d)
Elektrotriebstechniker (m/w/d)
Papiertechniker (m/w/d)

(3 1/2 Jahre Lehrzeit)

Starte deine Lehre bei uns und wir finanzieren dir
deinen Führerschein B / L-17.*

Nach erfolgreich abgeschlossener LAP finanzieren wir
dir deine Weiterbildungen (Abend-HTL, MBA, Studium, etc.).

Lehrlingsentschädigung:

1. Lehrjahr: € 1.218,54 - brutto
2. Lehrjahr: € 1.523,17 - brutto
3. Lehrjahr: € 1.675,49 - brutto
4. Lehrjahr: € 2.299,99 - brutto

**Öffi-Anbindung
direkt vor der
Tür.**

Sende deine Bewerbungsunterlagen an:
karriere@brigl-bergmeister.com



Scannen
+ bewerben



*gemäß den geltenden Steuervorschriften

www.brigl-bergmeister.com

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

BRAINSWORLD 360°

ANZEIGE